**Eingangsvermerk der Förderstelle**(nicht vom Antragsteller auszufüllen!)

(Eingangsstempel)

**Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH**

Technologiezentrum, Marktstraße 3

7000 Eisenstadt

Tel.: 05/9010-21-0

Fax: 05/9010-21-10

e-mail: office@wirtschaftsagentur-burgenland.at

**Antrag auf Förderung in der Aktionsrichtlinie**

**„Kellerstöckl-Komplett 2021“ - (De-minimis-Förderung)**

1. **Antragsteller bzw. Antragstellerin**

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und Zuname des Antragstellers / Firmenwortlaut lt. Firmenbuch      | Geburtsdatum/Antragstellers      |
| Adresse (Straße/Gasse, Nr.)      | Postleitzahl, Ort      |
| Telefon      | Internet      |
| Art der Vermietung[ ]  Privatzimmervermietung [ ]  gewerblicher Beherbergungsbetrieb |
| Ansprechpartner (Titel, Vor- und Nachname)      | E-Mail      |
| UID-Nr. (falls vorhanden)      | Vorsteuerabzugsberechtigt: [ ]  JA [ ]  NEIN |
| Eigentumsverhältnisse | [ ]  Eigentumsbetrieb [ ]  Pachtbetrieb  |

**Nur bei gewerblichen Betrieben auszufüllen:**

|  |  |
| --- | --- |
| Unternehmensgröße[[1]](#footnote-1) | [ ]  Kleinstunternehmen [ ]  Mittleres Unternehmen [ ]  Kleines Unternehmen [ ]  Großes Unternehmen  |
| Firmenbuch-Nr.       | Betriebsart (Hotel, Frühstückspension etc.)      | ÖNACE-Code (4-stellig)      |
| **Gewerbeberechtigungen** (Gewerbe/Betriebsart) | **Gewerbeinhaber** |
|       |       |

1. **Projektangaben**

|  |
| --- |
| **Projektstandort** |
| Adresse (Straße/Gasse, Nr.)      | Postleitzahl, Ort      |

|  |
| --- |
| **Betriebliche Kapazitäten** |
| Bereich | Vor Investition | Nach Investition |
| Gästezimmer (Anzahl) |    |    |
| Ferienwohnungen / Kellerstöckl (Anzahl) |    |    |
| Bettenanzahl (ohne Notbetten) |    |    |
| **Kategorie** Bei Privatzimmervermietern: |    | Blumen/ Sonnen |     | Blumen/ Sonnen |
| Bei gewerblichen Beherbergungsbetrieben: |    | Sterne |     | Sterne |

|  |
| --- |
| **Nächtigungen der letzten 3 Jahre** |
| Jahr: 2018 Anzahl:       | Jahr: 2019 Anzahl:       | Jahr: 2020 Anzahl:       |

|  |
| --- |
| **Beantragtes Vorhaben/Projektinhalt pro Kellerstöckl/Standort** |
| Neueinrichtung und –ausstattung von Kellerstöckln (Innen- und Außenbereich) | [ ]  |
| Neugestaltung und Neueinrichtung von Sanitärräumen im Kellerstöckl | [ ]  |
| Bauliche Maßnahmen am bzw. im Kellerstöcklgebäude (exkl. Kosten für Sanitärbereich und Klimatisierung) | [ ]  |

|  |
| --- |
| **Detaillierte Kurzbeschreibung der geplanten Investitionsmaßnahmen**  |
|       |

|  |
| --- |
| **Durchführungszeitraum des Projektes (MM.JJJJ)** |
| Beginn:       | Ende:       |

|  |
| --- |
| **Offenhaltung** |
| Einsaisonbetrieb [ ]  | Ganzjahresbetrieb [ ]  | Offenhaltungstage im Jahr:     |

1. **Projektkosten und Finanzierung**

**Achtung: Die förderbaren Kosten (bei Projektabrechnung) müssen mind. € 5.000,00 betragen!**

Privatzimmervermieter: Wenn keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht, können die Bruttokosten beantragt werden.

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektkosten** | **Betrag exkl. USt.** |
| Neueinrichtung/-ausstattung eines Kellerstöckls | €       |
| Neugestaltung/-einrichtung von Sanitärräumen im Kellerstöckl | €       |
| Bauliche Maßnahmen im/am Kellerstöcklgebäude | €       |
| **Gesamtsumme (Projektkosten)** | **€**  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Finanzierungsstruktur** | **Betrag exkl. Ust.** |
| Eigenmittel | €       |
| Kredite /Darlehen  | €            |
| Beantragte Förderung (40% der förderbaren Projektkosten) | €       |
| **Gesamtsumme Finanzierung (muss mit Gesamtsumme Projektkosten ident sein)** | **€**  |

1. **Mitarbeiter /Beschäftigtenstruktur (nur bei gewerblichen Betrieben auszufüllen!)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Beschäftigtenstruktur bei Antragstellung** |  | **Geplante neuzuschaffende Beschäftigte durch das Projekt** |
|  | W (Köpfe) | M (Köpfe) | VZÄ2)(W+M) |  | W (Köpfe) | M (Köpfe) | VZÄ2)(W+M) |
| Unternehmer/Geschäftsführer |       |       |       |  |       |       |       |
| Arbeiter/ Angestellte |       |       |       |  |       |       |       |
| Lehrlinge |       |       |       |  |       |       |       |
| Sonstige Beschäftigte3) |       |       |       |  |       |       |       |
| **GESAMT (exkl.Unternehmer/GF)** |  |  |  |  |  |  |  |

2) Ein Vollzeitäquivalent (VZÄ) ist eine Maßeinheit für eine Vollbeschäftigung. Bei der Berechnung eines VZÄ wird eine Vollbeschäftigung mit 1 VZÄ gewertet; eine Halbtagsbeschäftigung (20h) entspricht 0,5 VZÄ, usw.

3) Hierzu zählen freie Dienstnehmer, Leiharbeiter und Werkvertragsnehmer

1. **De-minimis-Abfrage - Selbsterklärung**

Wurden für den/die Antragsteller/in bzw. für das antragstellende Unternehmen inkl. der verbundenen Unternehmen im laufenden Steuerjahr sowie in den beiden vorangegangenen Steuerjahren (insgesamt 3 Jahre einschließlich des laufenden Jahres) De-minimis-Förderungen beantragt, genehmigt oder erhalten? 4)

 [ ]  ja [ ]  nein

Wenn ja, bitte um Angabe der Förderung:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Förderungsstelle und Förderungsaktion | Art der Förderung (zB Zuschuss,Kredit, etc.) | Höhe derFörderung (Barwert) | Datum der Förderzusage oder -auszahlung |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |

4) Detaillierte Information zur De-Minimis-Regelung siehe Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember.2013: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32013R1407&from=DE>

1. **WICHTIG: Erfüllung der Mindestkriterien** erfüllt nicht erfüllt

1. Es handelt sich um ein typisches Kellerstöckl (lt. Bestätigung Gemeinde). [ ]  ja [ ]  nein

2. Das Kellerstöckl verfügt über einen direkt begehbaren Sanitärbereich. [ ]  ja [ ]  nein

3. Das Kellerstöckl verfügt über eine Kochgelegenheit. [ ]  ja [ ]  nein

4. Das Projekt wird bis spätestens 30.04.2022 umgesetzt/fertiggestellt. [ ]  ja [ ]  nein

**Nach Fertigstellung:**

5. Vermietung wird an ständig wechselnde Gäste über einen Zeitraum von

 mind. 5 Jahren (ab Auszahlung der Förderung) erfolgen

 (mind. 100 Nächtigungen/Jahr/Kellerstöckl). [ ]  ja [ ]  nein

6. Das Kellerstöckl wird nach Fertigstellung online buchbar sein. [ ]  ja [ ]  nein

7. Verwendung des Burgenland Tourismus Logos inkl. Verlinkung auf

 [www.burgenland.info](http://www.burgenland.info) auf Ihrer Website. [ ]  ja [ ]  nein

|  |
| --- |
| **Etwaige Anmerkungen zu den Mindestkriterien (bei Bedarf)** |
|  |

1. **Erklärung des antragstellenden Unternehmens**

**Ich/wir nehme(n) zur Kenntnis, dass Rechnungen und Zahlungen vor Einbringung des Förderansuchens von einer Förderung ausgeschlossen sind.**

**Verpflichtungszeitraum:**Mit Unterfertigung des Förderungsantrages wird zur Kenntnis genommen, dass gem. der Aktionsrichtlinie die Vermietung der geförderten Gästeunterkünfte über einem Zeitraum von mindestens 5 Jahren ab Auszahlung der Förderung an ständig wechselnde Gäste aufrecht erhalten werden muss und jährlich zumindest 100 Nächtigungen pro Jahr und Kellerstöckl nachzuweisen sind.

**Um eine rasche Erledigung des Antrages durchführen zu können, ersuchen wir Sie, das Antragsformular korrekt und vollständig auszufüllen. Wir möchten darauf hinweisen, dass grundsätzlich binnen 3 Monaten ab Antragseingang alle erforderlichen Unterlagen für eine weitere Bearbeitung vorzulegen sind.**

Ich/wir bestätige(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Weiters bestätige(n) ich/wir, dass mir/uns die Bestimmungen der

* Rahmenrichtlinie „Wirtschaftsförderung des Landes Burgenland“
* Aktionsrichtlinie „Kellerstöckl-Komplett 2021“

in der derzeit geltenden Fassung bekannt sind.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|      ,       |  |  |  |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift und Stempel d. Antragsteller/in

1. **Erforderliche Unterlagen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nachfolgend angeführte Beilagen sind zur Bearbeitung bzw. Erledigung Ihres Antrages **unbedingt** erforderlich: | liegt bei | wird nachgereicht |
| 1. Vollständig ausgefüllter und unterfertigter Originalantrag
2. Gemeindebestätigung gemäß Beiblatt 2 zum Zeitpunkt der Antragstellung betreffend der aktuell gemeldeten Privatzimmer/Ferienwohnungen und Kellerstöckl (auch Leermeldungen erforderlich!

**NUR BEI PRIVATZIMMERVERMIETERN)**1. Gemeindebestätigung gemäß Beiblatt 3 zum Zeitpunkt der Antragstellung betreffend dem Nachweis, dass es sich um ein typisch burgenländisches Kellerstöckl handelt
2. Detaillierte Kostenaufstellung (gem. Beiblatt 1) samt Kostenvoranschlägen (gegliedert nach Kosten für Neueinrichtung/Ausstattung, Sanitärbereich, bauliche Maßnahmen und Zusatzangeboten)
3. (Gewerbe)Behördlich genehmigte Baupläne und –bescheide (falls erforderlich)
4. Pacht- oder Mietvertrag (sofern es sich um einen Pachtbetrieb handelt)

**zusätzlich bei gewerblichen Betrieben:** 1. Gewerberegisterauszug/Gewerbeschein/Konzessionsdekret
2. Jahresabschluss samt Gewinn- und Verlustrechnung oder Einnahmen-Ausgabenrechnung des letzten Geschäftsjahres
 | [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  | [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  |

Wenn das Formular zu wenig Platz bietet, bitte Beilage(n) anfügen.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Team selbstverständlich gerne zur Verfügung:

**Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH Wirtschaftsagentur Burgenland GmH**

Technologiezentrum Technologiezentrum (Zweigstelle Güssing)

7000 Eisenstadt 7540 Güssing

www.wirtschaftsagentur-burgenland.at

**Ansprechpartner Eisenstadt: Ansprechpartner Güssing:**

Karina Koloszar Nina Peischl

karina.koloszar@wirtschaft-burgenland.at nina.peischl@wirtschaft-burgenland.at

+43 (0) 5 9010 – 2132 +43 (0) 5 9010 - 2194

Birgit Tschida

birgit.tschida@wirtschaft-burgenland.at

+43 (0) 5 9010 - 2123

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Beiblatt 1

|  |
| --- |
| **Kostenzusammenstellung**(Detaillierte Auflistung der Kosten lt. Kostenvoranschlägen) |

 |  |  |
| **Antragsteller:**       |  |  |
|

|  |
| --- |
| **Lieferant** |
| **Gegenstand** |
|  |

**Lieferant** | **Gegenstand** | **Datum** | **Beträge exklusive USt.** |
| **EinrichtungAusstattung** | **Sanitär-bereich(e)** | **bauliche Maßnahmen** |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|  |  **Zwischensumme**  |  |  |  |
|  |  **GESAMTSUMME**  | **€**       |



Datum/Unterschrift\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Hinweis: Bitte nutzen Sie für die Zuordnung der Kosten die Informationen gemäß Beiblatt 4 „Orientierungshilfe für die Kostenzuordnung“. Kosten für bauliche Investitionsmaßnahmen gemäß Punkt 5.2.3 sind nur anteilig förderbar (zusätzliche Details siehe Aktionsrichtlinie Kellerstöckl-Komplett 2021).*

Privatzimmervermieter:Wenn keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht, können die Bruttokosten beantragt werden.

Beiblatt 2 – **nur bei Privatzimmervermietern** (auch Leermeldung erforderlich)

**G E M E I N D E B E S T Ä T I G U N G
für die Privatzimmervermietung**

**NACHWEIS KAPAZITÄTEN***(Im Rahmen der Aktionsrichtlinie “Kellerstöckl–Komplett 2021” (De-minimis-Förderung)*

Name des Antragstellers:

Projektstandort:

Der/Die o.a. Privatzimmervermieter/in hat    Gästezimmer,    Ferienwohnung/en und    Kellerstöckl mit insgesamt    Betten zur touristischen Nutzung im Rahmen der Privatzimmervermietung seit       gemeldet.

     ,

…………………………..…………………………..… …………………………………………….…..…….....
Ort, Datum Stampiglie, Unterschrift der Gemeinde

Beiblatt 3

**G E M E I N D E B E S T Ä T I G U N G**

**NACHWEIS KELLERSTÖCKL**

*(Bestätigung der Einstufung eines Kellerstöckls im Rahmen der
Aktionsrichtlinie “Kellerstöckl-Komplett 2021”)*

Name des Antragstellers:

Projektstandort:

[ ]  **Bestehendes Kellerstöckl**

Seitens der Gemeinde       wird bestätigt, dass es sich beim Gebäude am oa. Standort aufgrund der baulichen und örtlichen Gegebenheiten um ein burgenländisches Kellerstöckl handelt.

[ ]  **Neubau Kellerstöckl**

Seitens der Gemeinde       wird bestätigt, dass es sich aufgrund der Einreichunterlagen für die Baugenehmigung am oa. Standort aufgrund der baulichen und örtlichen Gegebenheiten um ein burgenländisches Kellerstöckl handelt.

     ,

…………………………..…………………………..… …………………………………………….…..…….....
Ort, Datum Stampiglie, Unterschrift der Gemeinde

Beiblatt 4

**KELLERSTÖCKL – KOMPLETT 2021**

**ORIENTIERUNGSHILFE**

**FÜR DIE KOSTENZUORDNUNG zu den einzelnen SCHWERPUNKTEN**

**Punkt 5.2.1 - Neueinrichtung und –ausstattung von Kellerstöckln (Innen- und Außenbereich)**

* Möbel und Ausstattung für Wohnbereich, Küche und Schlafbereich
* Lampen
* Sonnenliegen, sonstige Liegemöbel für draußen
* Gartentische und –stühle
* Sonnenschirm und/oder Sonnensegel (inkl. Montage)
* Klimageräte innen und außen inklusive fachgerechter Installation
* Heizofen

**Punkt 5.2.2. - Neugestaltung und Neueinrichtung von Sanitärräumen in Kellerstöckln**

* Sanitäre Rohinstallationen
* Fliesen und Fliesenverlegung
* Waschtisch, Dusche, Badewanne, WC etc.
* Badezimmermöbel, Spiegel, Beleuchtung
* Badezimmerausstattung wie zB. Klopapierhalter, Haarfön, Handtuchhalter, Handtücher etc.
* Handtuchwärmer/Heizstrahler

**Punkt 5.2.3 - Bauliche Maßnahmen am bzw. im Kellerstöcklgebäude (exkl. Kosten für Sanitärbereich und Klimatisierung)**

* Ausbau, Zubau, Umbau, Neubau, Innenausbau, Trockenbau
* Malerarbeiten innen und außen (zB. Fassade)
* Elektro-(Roh)installationen
* Estrich und Böden
* Stiegen
* Dach/Spengler/Zimmermann
* Fenster inkl. Jalousien und Fliegengitter
* Installation einer Heizung

Baukosten zur Gestaltung der Außenanlagen sind gem. Punkt 8.3 nicht förderbar.

1. Information zur Einstufung:

<https://wirtschaft-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/11/Benutzerleitfaden_zur_Definition_von_KMU-1.pdf> [↑](#footnote-ref-1)